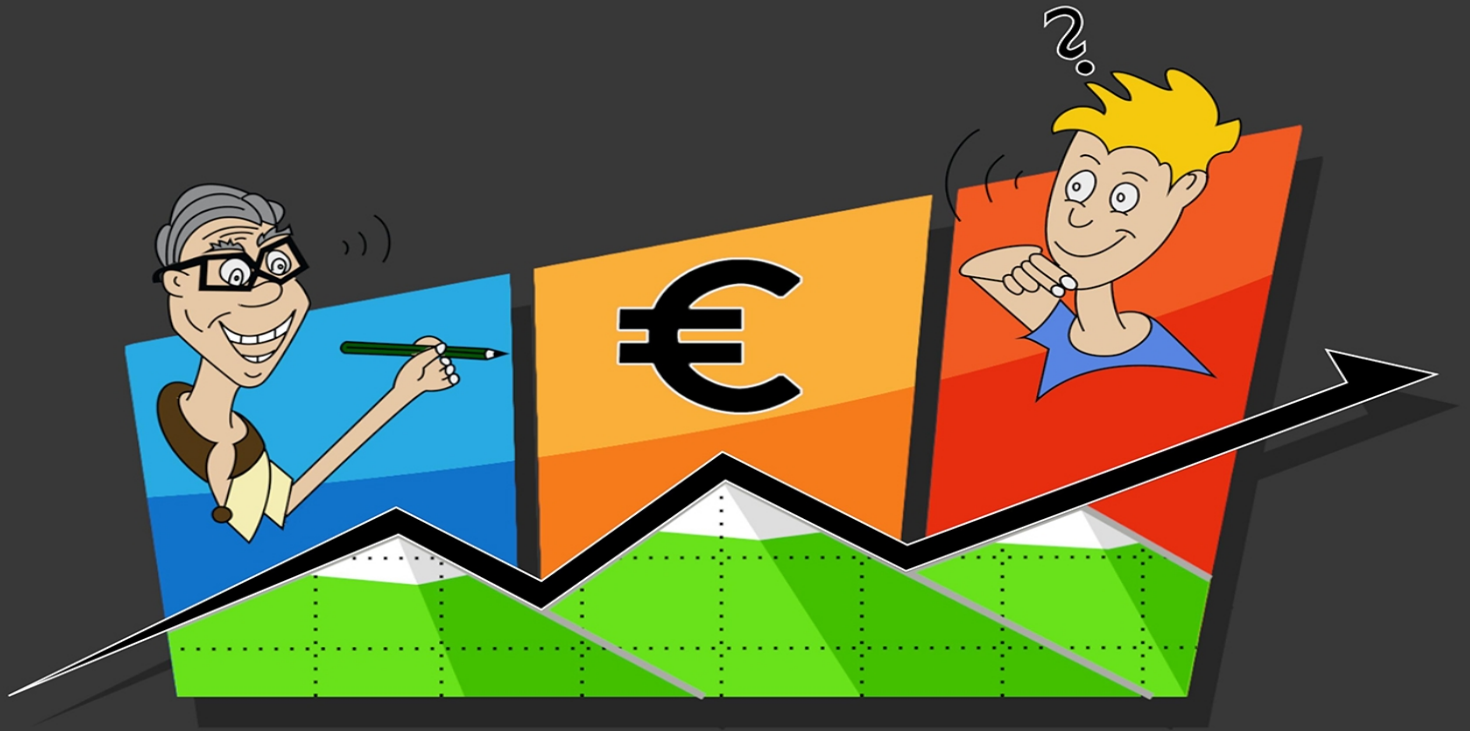


OLIVER STOLL



FINANZ AUSDAUER

MIT OPAS TIPPS ZUM GELD
WIRST DU ENTSPANNT ZUM RENTENHELD

Über das Buch:

Dass Ausdauer meistens sehr wichtig ist, hat jeder schon festgestellt. Dass aber gerade beim Thema Finanzen der Ausdauer eine zentrale Bedeutung zukommt, ist noch nicht bekannt genug. Kurzfristiges Denken, gepaart mit medienpräsenten Prognosen und blindem Aktionismus bestimmen oftmals das Handeln beim Thema Finanzen.

Oliver Stoll zeigt anhand eines Dialogs zwischen Opa Helmut und seinem Enkel Max auf spielerische Art, wie wichtig es ist, sich möglichst früh auf die einfachen Dinge beim Thema Finanzen zu konzentrieren. Denn nur so kann ein langfristiger Erfolg beim Vermögensaufbau erreicht werden. Ganz nach dem Motto „Je früher, desto besser“ ist es dem Autor ein ganz besonderes Anliegen, gerade auch die junge Generation für das Thema Vermögensaufbau zu gewinnen, damit sie auf die Fallstricke der Finanzwelt möglichst früh vorbereitet ist.



Über den Autor:

Oliver Stoll wurde im Jahr 1985 geboren und arbeitet als Diplom-Ingenieur und Betriebswirt in der Automobilbranche im Bereich Forschung & Entwicklung. Sein in jungen Jahren immer schon vorhandenes großes Interesse am Vermögensaufbau und an Investitionen in Kapitalmärkte motivierte ihn, sein Wissen mit dem Buch „Finanzausdauer“ auch jungen Leserinnen und Lesern zugänglich zu machen.

Oliver Stoll

FINANZAUSDAUER

**MIT OPAS TIPPS ZUM GELD
WIRST DU ENTSPANNT ZUM RENTENHELD**

© 2021 Oliver Stoll

Autor: Oliver Stoll

Umschlaggestaltung: Romain Callerand

Illustrationen: Oliver Stoll

Lektorat und Korrektorat: Sonja Rose

ISBN Paperback: 978-3-347-41698-7

ISBN Hardcover: 978-3-347-41699-4

ISBN E-book: 978-3-347-41700-7

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:

tredition GmbH, Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg, Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des Autors, zu erreichen unter: tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice", Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg, Deutschland.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Für meine Kinder,
meine Nichten
und meine Neffen.

Inhalt

Vorwort

Max und Opa Helmut

Puzzleteil 1 – Der Zinseszinsseffekt

Puzzleteil 2 – Aktien, dein Freund und Helfer

Puzzleteil 3 – Suche nicht die Nadel im Heuhaufen

Puzzleteil 4 – AKTIV sein oder FAUL sein?

Puzzleteil 5 – Kosten fressen Rendite

Puzzleteil 6 – Langfristige Auswirkungen von hohen Kosten

Puzzleteil 7 – Ausdauer schlägt Risiko

Puzzleteil 8 – Langfristige Strategie statt kurzfristiger Emotionen

Puzzleteil 9 – Wir werden alle immer älter

Danksagung

Literaturverzeichnis

Abbildungsverzeichnis

Vorwort

Im Vorfeld dieses Buches habe ich mich mit der Frage beschäftigt, welches Wissen würde ich meinen Kindern, Nichten¹ und Neffen über das Thema Geldanlage weitergeben wollen, da es doch ein sehr vielschichtiges und auf den ersten Blick recht komplexes Thema ist. So entstand der Gedanke, die wirklich wichtigsten Faktoren auf möglichst einfache Art zunächst einmal zusammenzutragen. Dadurch erwuchs ein Gesamtpuzzle aus insgesamt neun Teilen. Klar wurde mir dabei, dass das grundsätzliche Vorgehen beim Thema Geldanlage eben nicht besonders komplex ist, sondern im Gegenteil eigentlich sehr einfach und dass es dementsprechend auch viel Freude bereiten kann. Allein das frühzeitige Wissen von verschiedenen Gesetzmäßigkeiten führt dazu, das Thema Geldanlage aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten und zu verstehen. Auch die in diesem Buch gewählte Dialogform zwischen Opa Helmut (mein Opa hieß wirklich so!) und seinem Enkel Max dient dazu, ein von den meisten eher als trocken empfundenes Thema auf möglichst lockere Art zu vermitteln. Da mir relativ schnell klar wurde, dass die Story dieses Buches nicht nur für die langfristige Geldanlage meiner eigenen Kinder und Neffen interessant sein wird, sondern auch für viele andere Menschen in den verschiedensten Lebenssituationen, habe ich im Folgenden exemplarisch aufgeführt, warum die Inhalte sehr wertvoll sind:

- Du willst dein Geld möglichst langfristig (+10 Jahre) investieren und dabei ruhig schlafen können.
- Du willst dein Geld möglichst effektiv und vor allem zu niedrigen, laufenden Kosten anlegen.

- Du sparst bereits regelmäßig für deine Zukunft, möchtest aber bei vertretbarem Risiko über einen längeren Zeitraum eine realistische durchschnittliche Rendite herausholen.
- Du wünschst dir, dass du nicht bis 67 oder darüber hinaus arbeiten musst.
- Du möchtest deine Zeit im Ruhestand möglichst frei und ohne finanzielle Sorgen bestreiten.
- Dein Lebensstandard soll sich auch im Alter nicht verschlechtern.
- Du willst für deine Kinder und Liebsten auch später nicht zur finanziellen Last werden.
- Du möchtest deinen Kindern ein solides finanzielles Polster als Startkapital für ihre Zukunft mitgeben.
- Du planst schon jetzt, damit du die Ausbildung deiner Kinder finanzieren kannst.
- Du willst auch im Rentenalter deine Kinder, Enkel und Angehörigen unterstützen können und keine Geldsorgen haben.
- Du willst zukünftig nicht nur von staatlichen Zahlungen wie einer Rente abhängig sein, die in ihrer Höhe und dem tatsächlichen Wert immer unkalkulierbarer wird.
- Du möchtest dein Geld möglichst einfach mit geringem laufendem Aufwand anlegen.
- Du möchtest nicht, dass dein Geld und das Geld deiner Kinder durch die jährliche Inflation aufgeessen wird.
- Du hast einen Betrag X, den du gerne investieren möchtest, bist dir aber noch unsicher und hast dich deshalb nicht getraut.
- Du möchtest dein Finanzwissen auf spielerische Art und Weise erweitern.

- Du hast keine Lust, dich ständig über Finanzen informieren zu müssen, verspürst aber dennoch den Wunsch, dein Geld nicht ohne Weiteres auf dem Konto „verhungern“ zu lassen.

Um meinen eigenen Kindern und auch allen anderen die Zusammenhänge möglichst einfach und nachhaltig zu verinnerlichen, war es mir wichtig, das Beschriebene gezielt grafisch darzustellen, um damit auch auf visueller Ebene einprägsame Bilder zu erzeugen. Durch die zusätzliche Verknüpfung der verschiedenen Puzzleteile mit Kernaussagen und Zitaten von jahrzehntelang erfolgreichen Investmentlegenden, habe ich die einzelnen Zusammenhänge noch einmal transparent gemacht.

Abschließend sei noch einmal erwähnt, dass ich alle aufgeführten Inhalte nach bestem Wissen und Gewissen zusammengetragen habe, jedoch ohne eine Garantie auf Vollständigkeit. Die Inhalte sind auch nicht als alleinige Lösung zu verstehen, sondern stellen nur eine Möglichkeit dar, wie man seine Geldanlage auf einfache Art und Weise durch das Wissen und Auftreten bestimmter Zusammenhänge selbstständig und eigenverantwortlich in den Griff bekommen kann, ohne sich regelmäßig durch diverse externe Stimmen beeinflussen und verunsichern zu lassen. Die Inhalte dieses Buches dienen in erster Linie auch dazu, die Augen für bestimmte grundsätzliche Wirkmechanismen zu öffnen und dadurch einen Aha-Effekt zu erzeugen.

¹ Sämtliche Aussagen, Personenbezeichnungen und personenbezogene Hauptwörter beziehen sich gleichermaßen auf die männliche und weibliche Form. Die verkürzte Sprachform wurde aufgrund einer besseren Lesbarkeit gewählt.

Max und Opa Helmut

Es war ein ganz normaler Mittwoch in einem kleinen verschlafenen Örtchen im Odenwald, einem eher unbekannten Mittelgebirge im nördlichen Baden-Württemberg. Der 13-jährige Max war wie jeden Mittwoch nach der Schule unterwegs zu seinen Großeltern, die im Nachbarort wohnten, in einem schönen Haus mit großem Garten und einem liebevoll angelegten Blumenbeet. Max freute sich immer auf diese Mittwochnachmittage, da er sehr gerne Zeit mit seinen Großeltern verbringt. Aufgrund der Kochkünste seiner Oma ist das auch nicht verwunderlich. Max ist immer schon voller Vorfreude und gespannt, was es denn wieder Leckerer gibt.

Max besucht die siebte Klasse einer Realschule und fährt täglich mit dem Bus zur Schule. In der Regel nimmt er häufig an einem der Nachmittagsprogramme der Schule teil, weshalb er nur den freien Mittwochnachmittag für den Besuch seiner Großeltern einplanen kann. Seine Eltern arbeiten (seine Mutter ist Krankenschwester und sein Vater arbeitet als Lehrer in einer Ganztagschule) und seine zwei Jahre ältere Schwester besucht die gleiche Schule wie er. Alleine wegen der Dampfnudeln, die seine Oma regelmäßig zubereitet, wird er seitens seiner Klassenkameraden regelmäßig beneidet. Einige Themen findet Max in der Schule eher langweilig. Sein Vorteil ist, dass er sich bei fast allen Themen relativ leicht tut. Ein weiterer Grund, warum Max auch sehr gerne Zeit bei seinen Großeltern verbringt ist sein Opa Helmut, zu dem er schon von klein auf eine ganz besondere Beziehung aufgebaut hat. Seitdem Opa Helmut seit einigen Jahren in Rente ist, hat er noch mehr Zeit, um sich mit seinen